

## Liebe Leserin, lieber Leser

Bereits ist das Jahr 2015 wieder Vergangenheit. Ich hoffe, Sie konnten sich in der Weihnachtszeit gut erholen und sind erfolgreich ins neue Jahr gestartet.

Nachdem die beiden letzten Jahre stark von organisatorischen und reglementarischen Veränderungen geprägt waren, sollen im gerade angefangenen Jahr keine grossen Würfe gemacht werden. Der Fokus wird auf die Konsolidierung der bisherigen Veränderungen gelegt, wobei insbesondere die personellen Wechsel im Team der PKSH «verdaut» werden müssen. So durften wir im Team der PKSH drei neue Mitarbeitende begrüßen, die ihre Stelle zwischen Mai und August angetreten haben.

Während uns das Anlagejahr 2014 noch als herausragendes Jahr in Erinnerung bleibt, gestaltete sich das Jahr 2015 erwartungsgemäss als sehr anspruchsvoll. Das immer extremere Tiefzinsumfeld zwingt die Anleger, sich nach Alternativen zu festverzinslichen Anlagen umzuschauen, da in den nächsten Jahren von dieser Anlagekategorie mit sehr wenig Ertrag gerechnet werden muss. Dazu kommt, dass die globalen Finanzmärkte im 2015 bereits sehr ereignisreiche und turbulente Monate durchlebt haben, und auch der Dezember dürfte spektakulär zu Ende gehen. Bekanntlich begann das Jahr aus Finanzmarktsicht mit grossem Getöse. Die Schweizerische Nationalbank hob den EUR/CHF-Mindestkurs auf und senkte die Leitzinsen in den negativen Bereich, die Europäische Zentralbank lancierte ihr Anleihenankaufprogramm, und in Griechenland siegte bei den Wahlen die links-gerichtete Syriza-Partei. Im Sommer brach diese griechische Regierung die Gespräche mit der Eurogruppe ab und verbreitete so an den Finanzmärkten abermals Turbulenzen. Erneute Unsicherheit ging im Spätsommer von China aus. Schwache Konjunkturzahlen und die Liberalisierungsschritte am Devisenmarkt führten zu einer Korrektur an den Aktienmärkten. Zuletzt bestimmten die Flüchtlingsproblematik und die Terroranschläge in Paris die politische Agenda in Europa. Aus Sicht der Finanzmärkte stand der Monat Dezember ganz im Zeichen der Geldpolitik. All diese Einflüsse resultierten in einer unbefriedigenden Jahresrendite und leider erscheinen die Aussichten nicht viel erfreulicher.

All dies und weitere Neuerungen können Sie in diesem Newsletter erfahren. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und grüsse Sie freundlich.

Oliver Diethelm

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Diethelm'.

Geschäftsführer

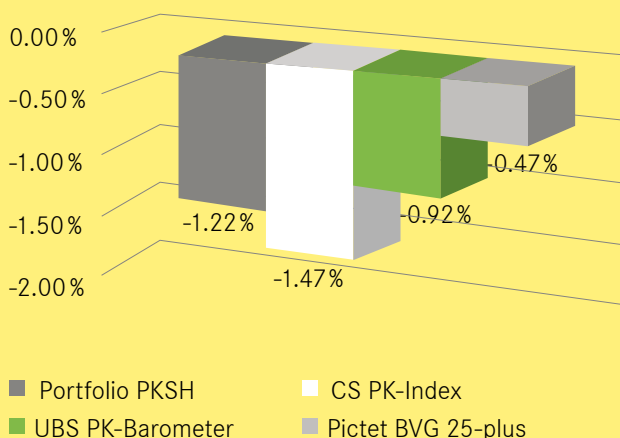


## Massgebender Deckungsgrad für den Stabilisierungsbeitrag 2016

Der gemäss Pensionskassengesetz massgebende Deckungsgrad per 30. September 2015 lag mit rund 102% erfreulicherweise immer noch über der relevanten Grenze von 100%. Dies bedeutet, dass der Stabilisierungsbeitrag des Arbeitgebers im Jahr 2016 unverändert bei 3% der versicherten Besoldung bleibt und die Arbeitnehmenden wie im vergangenen Jahr keinen Stabilisierungsbeitrag bezahlen müssen. Alle übrigen Beiträge (Risiko- und Sparbeiträge) bleiben sowohl für die Arbeitgeber als auch die Arbeitnehmenden unverändert.

## Performance der Vermögensanlagen

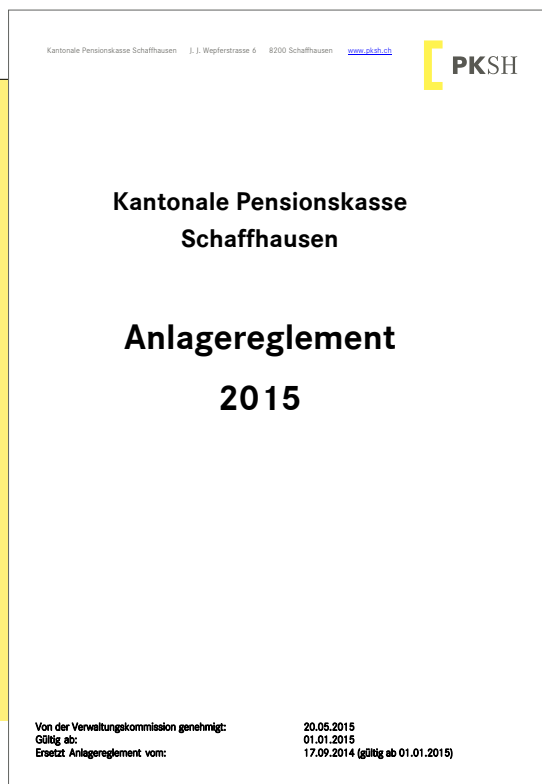
### PERFORMANCE DER VERMÖGENSANLAGEN 1.1.2015 - 30.9.2015



Wie bereits im Vorwort erwähnt, stellte sich das Anlagejahr 2015 als sehr anspruchsvoll bzw. schwierig heraus. Die Kantonale Pensionskasse Schaffhausen musste in den ersten 3 Quartalen 2015 eine negative Performance auf den Vermögensanlagen von rund -1.2% hinnehmen. Damit liegt sie im Bereich anderer Vergleichsindizes wie dem Schweizer Pensionskassen Index der Credit Suisse (-1.47%), dem UBS-PK-Barometer (-0.92%) oder dem Pictet BVG 25-plus-Index (-0.47%). Dabei ist es ein schwacher Trost, dass sich die PKS mit dieser negativen Rendite in guter Gesellschaft der meisten Pensionskassen befindet. Die Herausforderungen an der Zinsfront mit den negativen Renditen der zehnjährigen Bundesobligationen sowie mit den sehr volatilen Aktienmärkten liessen auch für den Rest des Jahres keine einfache Aufgabe erwarten. Auch wenn der Oktober mit der zweitbesten Monatsperformance die Jahresrendite ins Positive drehte und der November das Ergebnis in etwa halten konnte, deuteten sich im Dezember allerdings bereits wieder Verluste an. Die definitiven Ergebnisse liegen noch nicht vor, aber man muss von einem insgesamt unerfreulichen Anlagejahr ausgehen.

## Anpassung der Anlagestrategie

Die zu erwartende Rendite auf den festverzinslichen Anlagen hat sich durch die Negativzinspolitik der SNB und anderer Zentralbanken deutlich reduziert. Die Rendite der 10-jährigen Bundesobligationen ist sogar ins Negative gesunken. Auch vergleichbare Staatsanleihen der Eurozone und Japans rentieren deutlich unter einem Prozent. Berechnungen haben ergeben, dass die zu erwartende Rendite gemäss unserer bisherigen Anlagestrategie mit einem Obligationenanteil von über 50% die benötigte Soll-Rendite deutlich unterschreitet. Die Soll-Rendite ist diejenige Anlagerendite, die erzielt werden muss, damit der Deckungsgrad auf unverändertem Niveau gehalten werden kann. Würde also die Anlagestrategie nicht angepasst werden, liesse das in den nächsten Jahren einen kontinuierlich sinkenden Deckungsgrad erwarten. Die Verwaltungskommission erkannte schnell, dass dies keine verantwortbare Option ist und entschied sich deshalb, die Anlagestrategie mit Unterstützung von externen Beratern zu optimieren, um diese Renditelücke mindestens teilweise schliessen zu können. Die erarbeitete neue Anlagestrategie beinhaltet eine Verschiebung von der Anlagekategorie Obligationen CHF zugunsten der Anlagekategorien Aktien Welt (+6%), Immobilien Inland (+5%) und Obligationen Fremdwährungen (+1%). Sie steht im Einklang mit der Risikostruktur der PKS und wurde per 15. April 2015 in Kraft gesetzt. Das Anlagereglement mit der entsprechenden Anlagestrategie finden Sie auf unserer Webseite [WWW.PKSH.CH](http://WWW.PKSH.CH).



## Veränderungen im Team & Verantwortlichkeiten

Während des Jahres haben sich einige personelle Änderungen im Team der PKS<sup>H</sup> ergeben. Im Bereich der Versichertenadministration arbeitet Frau Monika Ritzmann seit dem 1. Mai 2015 als Stellvertreterin von Frau Marlies Löpfe. Sie hat die Funktion als Leiterin des Bereichs Vorsorge von Herrn Robert Egli übernommen, der sich entschlossen hat, per Ende Mai eine neue Herausforderung anzunehmen. Zudem hat Herr Michael Gerike die Funktion des mathematischen Experten von Herrn Rainer Schmidig übernommen, der nach über 30-jähriger

Tätigkeit für die PKS<sup>H</sup> im September seine wohlverdiente Pension angetreten hat. Michael Gerike war seit dem Jahr 2003 Mitglied der Verwaltungskommission und kennt die PKS<sup>H</sup> deshalb schon bestens. Weiter durften wir per Anfang August Frau Claudia Facchin Hinni als Mitarbeiterin (50% Pensum) von Frau Miranda Küng im Bereich Finanzen und Controlling begrüßen, da Frau Küng seit Anfang November 2015 im Mutterschaftsurlaub weilt. Wir freuen uns sehr mit ihr über die Geburt ihrer Tochter und wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute. Frau Küng wird mit einem leicht reduzierten Pensum im März 2016 wieder zu uns stossen. Die Zuständigkeiten finden Sie auf unserer Webseite [WWW.PKSH.CH](http://WWW.PKSH.CH).

### Zuständigkeiten

GESCHÄFTSFÜHRER	<b>Oliver Diethelm</b>
FINANZEN & CONTROLLING – Leiterin – Mitarbeiterin	<b>Miranda Küng Claudia Facchin Hinni</b>
MATHEMATISCHER EXPERTE	<b>Michael Gerike</b>
RENTENABWICKLUNG – IV-Fälle – Altersfälle – Todesfälle	<b>Marlies Löpfe (Leiterin Vorsorge) Monika Ritzmann</b>
AKTIV-VERSICHERUNG – Austritte / Wiedereintritte – Lohnänderungen / Adressänderungen  – Neueintritte / Freiwillige Einkäufe – Einbau Freizügigkeitsleistungen – Vorbezug für Wohneigentum  – Scheidungsfälle – Rentenberatung	<b>Hans Leibacher</b>  <b>Elizabeta Plel</b>  <b>Marlies Löpfe / Monika Ritzmann</b>



## Verzinsung der Altersguthaben im 2016

Die Altersguthaben der Aktiv-Versicherten werden gemäss Beschluss der Verwaltungskommission im Jahr 2016 mit 1.25% (Vorjahr 1.75%) verzinst. Dies entspricht dem vom Bundesrat vorgeschlagenen Mindestzins. Angesichts der momentan negativen Teuerung handelt es sich um eine attraktive Real-Verzinsung.

## Aufhebung der Rateneinkäufe per 1. Januar 2016

Das bestehende Reglement (Art. 24) bietet sogenannte Rate-einkäufe an, d. h. freiwillige Einlagen können jeweils in einem Betrag oder in maximal 12 Monatsraten beglichen werden. Dies geschieht in der Regel durch einen monatlichen Abzug vom Monatslohn, der vom Arbeitgeber an die PKSH überwiesen wird. Da diese Möglichkeit nur noch von sehr wenigen Versicherten benutzt wurde, hat sich die PKSH aufgrund des unverhältnismässig grossen verwaltungstechnischen Aufwands entschieden, solche Rateneinkäufe nicht mehr anzubieten. Selbstverständlich werden momentan bestehende Vereinbarungen noch bis zu ihrem natürlichen Ende im 2016 weitergeführt.

Das Vorsorgereglement finden Sie auf unserer Webseite **[WWW.PKSH.CH](http://WWW.PKSH.CH)**.



### PKSH TEAM

v.l.n.r. Elizabeta Plel, Hans Leibacher, Monika Ritzmann, Michael Gerike, Claudia Facchin Hinni, Marlies Löpfe, Oliver Diethelm, Miranda Küng



## Veränderte Grenzbeträge & Kennzahlen per 1. Januar 2016

Auf unserer Webseite **WWW.PKSH.CH** finden Sie unter der Rubrik «Informationen» das Merkblatt «Grenzbeträge 2016», das die wichtigsten Grenzbeträge und Kennzahlen für das Jahr 2016 erläutert, die im Zusammenhang mit der beruflichen Vorsorge von Bedeutung sind.

Der Bundesrat hat die AHV- und IV-Renten sowie den Betrag für den Lebensbedarf bei den Ergänzungsleistungen aufgrund der aktuellen Preis- und Lohnentwicklung (Mischindex) per 1. Januar 2016 unverändert belassen. Somit bleiben auch die Grenzbeträge der beruflichen Vorsorge, u.a. der Koordinationsabzug, sowie die steuerbefreiten Sparbeträge in der Säule 3a unverändert.

## Wechsel Vorsorgeplan

Die Aktiv-Versicherten können gemäss Art. 19 Vorsorge-reglement ab dem massgeblichen Alter 40 jeweils bis zum 10. Dezember eines Kalenderjahres wählen, nach welchem Vorsorgeplan (Standard oder Plus) sie ab dem Folgejahr Beiträge leisten möchten. Die PKSH wird ab 2016 nicht mehr sämtliche über 40-jährigen Aktiv-Versicherten wegen eines Wechsels anfragen sondern nur noch diejenigen, die aufgrund des Erreichens des Alters 40 erstmals die Möglichkeit dazu haben. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Mitarbeitenden, die bereits einmal informiert wurden, auch ohne jährliche Erinnerungen bestens Bescheid wissen. Zudem wird auf unserer Webseite jeweils im Herbst auf das Thema hingewiesen.

## Delegiertenversammlung & Neuwahlen für die Amtsperiode 2017 - 2020

Die nächste Delegiertenversammlung findet am **Montag, 23. Mai 2016, um 17.30 Uhr** wie gewohnt im Kantonsratssaal statt. Damit werden die Delegierten und Sie als Versicherte zeitnah über das Geschäftsjahr 2015 informiert.

Zudem finden im Jahr 2016 bereits wieder Neuwahlen der Delegierten sowie der Verwaltungskommission für die Amtsperiode 2017-2020 statt. Die Delegiertenversammlung ist die Vertretung der Kassenmitglieder und setzt sich aus 56 Aktiv-Versicherten sowie vier Rentnern zusammen. Die PKSH wird die Wahlgruppenverantwortlichen anschreiben, damit diese die Wahlen ihrer Delegierten bis Ende September 2016 durchführen. Anschliessend wird die neue Delegiertenversammlung voraussichtlich Ende November 2016 die Arbeitnehmervertreter der Verwaltungskommission wählen.

## Zahlungsverbindung

Wir möchten Sie nochmals daran erinnern, dass unsere Zahlungsverbindung seit dem letzten Jahr geändert hat. Kontoinhaber ist die «Kantonale Pensionskasse Schaffhausen» (früher: Finanzverwaltung des Kantons Schaffhausen). Wir bitten Sie deshalb, für Ihre Einzahlungen an unsere Vorsorgeeinrichtung **nur noch folgende Zahlungsverbindung zu verwenden:**

### Schaffhauser Kantonalbank

8201 Schaffhausen

IBAN: CH52 0078 2008 2201 0310 1

### Kontoinhaber:

**Kantonale Pensionskasse Schaffhausen**

J. J. Wepfer-Strasse 6 CH-8200 Schaffhausen



Die entsprechenden Angaben finden Sie auch auf unserer Webseite **WWW.PKSH.CH**.

## Fragen und Antworten (FAQs) sowie BVG-Glossar auf unserer Webseite

Auf unserer Webseite ([www.pksh.ch](http://www.pksh.ch)) finden Sie unter der Rubrik «Informationen» Antworten auf Fragen, die Sie als Versicherte am häufigsten beschäftigen (sog. Frequently Asked Questions). Zudem finden Sie in derselben Rubrik auch ein Glossar zu häufig verwendeten Begriffen rund um die berufliche Vorsorge. Wir hoffen, dass Ihnen diese Hilfsmittel im Sinne einer ersten Anlaufstelle einen Nutzen stiften, sind aber natürlich weiterhin gerne bereit, Ihre Fragen auch persönlich zu beantworten.

# Formulare & Merkblätter

Da sich die rechtlichen Rahmenbedingungen laufend verändern, werden auch unsere Formulare und Merkblätter entsprechend angepasst. Dieses Jahr kommt dazu, dass diese Dokumente ganz neu gestaltet wurden. Wir hoffen, dass Ihnen das neue Outfit gefällt und bitten Sie, ausschliesslich die neuen Formulare auf unserer Webseite **WWW.PKSH.CH** zu verwenden.

Für Fragen im Zusammenhang mit den oben beschriebenen Änderungen oder natürlich auch allgemeiner Art steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung (Direktwahl 052 632 72 23). **Alle Reglemente und weitere Informationen** finden Sie auch auf unserer Webseite **WWW.PKSH.CH**.

Kantonale Pensionskasse Schaffhausen | J. J. Wepfer-Strasse 6 | CH-8200 Schaffhausen | www.pksh.ch

## Anmeldung

**PKSH**

zur Aufnahme in die Kantonale Pensionskasse Schaffhausen  
Die Einträge in die Kantonale Pensionskasse Schaffhausen sind laufend zu melden.

Versicherten Nr. (leer lassen)

Name des Arbeitgebers:

Arbeitgeber-Nr. | Personal-Nr. (sofern notwendig)

Name:

Vorname:

PLZ, Wohnort & Adresse:

Sozialversicherungsnummer: (neue AHV-Nr.) | Geburtsdatum:

Geschlecht:  weiblich  männlich | Nationalität:

Versicherungsbeginn:

Jahresbeziehung CHF: | Beschäftigungsgrad in %:

**Gemäss Art. 19 des Vorsorgereglements bietet die Kantonale Pensionskasse zwei Vorsorgepläne an. Beim Eintritt kann ab dem massgeblichen Alter 41 der Vorsorgeplan Plus gewählt werden. Ohne Antwort kommt der Vorsorgeplan Standard zur Anwendung. Ein späterer Wechsel ist jährlich per 1. Januar möglich.**

Vorsorgeplan:  Standard  Plus

Haben Sie der Kantonale Pensionskasse Schaffhausen schon einmal angehört?  Ja  Nein

Zivilstand:  Verheiratet  In eingetragener Partnerschaft  
 Ledig  Geschieden/In aufgelöster Partnerschaft  
 Verwitwet

Datum der Heirat/der Eintragung der Partnerschaft:

ZUR SEITE 2

10.11.2015 / Formular Anmeldung 1 / 2

Ort und Datum:

Unterschrift Mitglied | Unterschrift Arbeitgeber

DRUCKEN | RESET | SENDEN

10.11.2015 / Formular Anmeldung 2 / 2

**Kantonale Pensionskasse Schaffhausen**  
J. J. Wepfer-Strasse 6 | CH-8200 Schaffhausen  
www.pksh.ch | info@pksh.ch  
**T 052 632 72 23**

